

## Vom Weinspediteur zum Hotelportier, und wieder zurück nach Rode.

**Se soden Se wehren ä Sinaia gewiast?**

Choa.

**Wa äs et En do gegongen?**

Jeot.

**Wåt hu Se do gemocht?**

Iech wos Portiir. Dåi ----bäm Daur  
liess de Jeest eannenan an juuf Zimmer.  
Dråi ziug iech åf de Båhnöhöf  
dåi ---- wos a Komisionar ----- )

Und dråi di Komisionar di ziuch än mät Bräfen uch  
dot åf de Puest,di muesst dich dot dråi än åfjain, far  
dä Luit uch Telegrammer. Dråi wun a Schnellzeach  
kwam vü Bukarest, dråi ziuge mer åf de Båhnöhöf,  
kwåimen de Jeest ün, dråi iech håt mean Kåpp---  
jeschriwen wos dåi „Hotel Regal“---

-----dråi friechten dä miech hätte mer Zimmer, wun  
Jeest kwåimen såid iech et weerent Zimmer frau,  
mir jain de Zimmer mät Pension, -----  
uch zem schlåifen dåi.

Mer hätten bäs 140-150 Jeest ständig wun der Seson  
dråi üfing maist än am Juni fieng de Seson ün und  
brait15. September

Dråi 15. September wörd ejestolt.

Et wörten 15 Zimmer ejehaitzt und far Sport dråi----  
mät Bob uch Schi kwoime se dör an schliefen dåi an  
den Zimmern, kwaimen vü Ploiest uch  
Bukarest uch iewerol hear.

**Wore Se uch äm Wängter do?**

Ich wos such am Wänger dåi, cheo  
ich håt dråi vüm (-----)Chef de Arlauft----  
de Aprobare iech kåint an Pistol  
holden.12 Schoass und bliw dåi am Hotel  
iech muesst ealaien 20 toisend Lei Kaution.  
de Schii --- dot----dot bliw oalester dåi----  
Båter uch----et wos dich dåi an 120 Zimmer.

Far dot muest iech dråi håften.  
Et äs mer når aist passiert,  
an ar Nööcht, ich håt jelut Zuuntwihi ---  
de Zuunt deede mer wih,  
und dråi wos---- är vair wåire kün an  
wallen hoalt eabriechen---- vüm Park –  
det Hotel wos jelut am Park, Am Park  
wos diet Hotel uch det Palast Hotel  
uch det Kasino uch t Caraiman.-----

----und dråi am Summer kwam de Musik

**Sagten sie nicht dass Sie auch in Sinaia waren?**

Doch !

**Wie ist es Ihnen dort gegangen?**

Gut!

**Was haben Sie dort gemacht?**

Ich war Portier. ----- An der Pforte  
empfing die Gäste und gab Zimmer  
Dann ging ich zum Bahnhof  
da war ein „Komisionar“

Der Komisionar hatte die Briefe zur Post zu bringen  
Telegramme auf zugeben.Und wenn ein Schnellzug  
kam von Bukarest, gingen wir zum Bahnhof,  
es kamen die Gäste, und ich hatte meine Mütze----  
„Hotel Regal“ dann fragten die mich ob wir freie  
Zimmer hätten.

*Der Text ist in Bearbeitung! Stand: Februar 2009*

vüm zweeten Batalion, und spiellt----  
Musik Pavillion wos dich dåi-----  
---vün zwänen bäs des Áwest am sais ----  
wos än musik dåi ----a Sinaia---  
Und dråi wun de Seson åmen, ziuch  
mean Herr-----ke Bukarest und verwolt  
dråi det restaurant „Modern“  
An der Strada Ferendar Nr. 4  
Dot----am Wänter wos a dåi.  
Am Summer wos a häi, und dråi bliw iech  
allain, häi a Sinaia an verwold det Hotel,  
und dråi wut mer var dä Zimmer  
eabekwåimen dot dailde mer  
mätanamder dråi----

Far dot bliw iech dåi----

-----(-)-----

Iech wall uch dåi bleiwen, iech wall mer  
a Restaurant kaifen iech håt schün  
de Preis jemoucht, an sall de Wien  
häihear dör schuffen an dot Restaurant  
asü håt iech de Plan,  
åwer men Frau wall net kün, keen Sinaia  
et såit iech weal an der Jemain bleiwen  
dåi hün iech mean Jespiellånnen uch de  
Nåiberånnen mean Jefoadrånnenréen  
und iech kam häi net beståhn----

Und muesst hoalt haime kün am 27er  
kwam iech vün Sinaia awiech,  
kwam haimen- Kauft mer Wiugen  
Pleach---- oalles an richt mer de  
Waunert an de Riend. Jeeld håt iech  
bröcht dåihear. Håt mer den Höf jekauft  
mät 66 Toisend kauft iech den Höf  
woi iech ienzet wünnen, niuch.  
Und dot wos deu nichan nåi Jeboi  
dot old Jebåi dot äs neu 200 Joihr old  
Dä Stüf stait ienzet niuch.  
Und åfenzeu hün iech an noi Jebåi  
am 39er baut iech.

--- Und håt sais Jieter, healt iech mer  
zwoi Kiemmeln, dä drif iech oissen bä de  
Haird, uch zwien Beaffel uch zwoi Kåoi.  
Iech håt zwien Sinn dä holfe mer jeot  
oarbern, und dä sien ållebait  
jefoallen an diesem Kräch.